Branchenkenner treffen sich bei IEC 2018

Dr. Eckel veranstaltet internationale Konferenz zum Thema Antibiotikareduktion

Auch in diesem Jahr richtet Dr. Eckel Animal Nutrition im Anschluss an die Branchenleitmesse EuroTier wieder eine internationale Fachkonferenz aus. Vom 15. bis 17. November treffen auf der International Ecknowlogy® Conference 2018 Fachleute, Branchenkenner und Praktiker aus Europa und dem Nahen Osten, Asien, Afrika und Südamerika zusammen. Die Konferenz steht diesmal unter dem Thema »Antibiotic-free production – opportunities, changes and challenges«. Tagungsort ist Bad Neuenahr-Ahrweiler. Die Kurstadt an der Ahr ist nur wenige Kilometer vom Firmensitz des Unternehmens in Niederzissen entfernt.

Für die Keynote konnten die Veranstalter Professor Dr. Wilhelm Windisch gewinnen, den Leiter des Instituts für Tierernährung an der TUM School of Life Sciences Weihenstephan /TU München. Professor Windisch wird über Visionen und Innovation in der Tierernährung referieren und die bisher tatsächlich erzielten Fortschritte beleuchten.

In weiteren Fachvorträgen werden Experten und Teilnehmer zu den Themen effizienter Ressourceneinsatz, Futter- und Nahrungsmittelverluste, Potenziale pflanzlicher Wirkstoffe sowie über die Herausforderungen und Chancen auf dem Weg hin zu antibiotikafreier Tierhaltung diskutieren. Hier hat gerade der Bereich der Fütterung viel Potenzial. Denn sie ist einer der wichtigsten Hebel, um die Gesundheit und das Wohl der Tiere zu verbessern und zugleich den Einsatz von Medikamenten zu reduzieren.

So freut sich auch Dr. Bernhard Eckel, Leiter Business Development & Sales, über das rege Interesse: »Konferenzen wie diese sind stets eine großartige Chance, in direkten Austausch mit unseren Kunden zu treten, Erfahrungen auf internationaler Ebene auszutauschen und Kontakte untereinander zu pflegen. Es ist großartig, dass wir in diesem Jahr eine so große Anzahl Teilnehmer aus allen Teilen der Welt für dieses Thema begeistern konnten. Es zeigt, dass die Frage, wie wir Antibiotika zum Wohl von Tier und Mensch reduzieren können, eine globale und drängende ist, die es gemeinsam anzugehen gilt.«

Ein umfangreiches Rahmenprogramm wird den Teilnehmern zudem reichlich Gelegenheit geben, sich in zwanglosem Rahmen über gegenseitige Erfahrungen und Meinungen auszutauschen. Ein Besuch der Produktion und der Versuchsanlage für Aquakultur bei Dr. Eckel, die Besichtigung des tiefsten Bierkellers der Welt bei der Vulkan-Brauerei Mendig sowie ein traditionelles vorweihnachtliches Gänseessen werden reichlich Gesprächsstoff über die Fachthemen hinaus garantieren.

*Links:*

[*www.dr-eckel.de*](http://www.dr-eckel.de)

[*www.dr-eckel.de/de/news*](http://www.dr-eckel.de/de/news)

[*www.dr-eckel.de/de/presse*](http://www.dr-eckel.de/de/presse)

*Kontakt*

*Andrea Dietrich*

*PR & Communication*

*Tel.:+49 2636 / 9749 - 48*

*a.dietrich@dr-eckel.de*

Gerne senden wir Ihnen im Anschluss an das Seminar Bildmaterial und Informationen zu den Vorträgen zu